



## ERASMUS-SMS-Studienbericht

Dieser Bericht über Ihre Erfahrungen bietet für das ERASMUS-Programm wertvolle Informationen, die sowohl zukünftigen Studierenden nützen, als auch zur ständigen Verbesserung des Programms beitragen werden. Für Ihre Mitarbeit beim Ausfüllen dieses Fragebogens sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte senden Sie dieses Formular zu den entsprechenden Fristen (siehe Merkblatt) per E-Mail an die/den ERASMUS-Beauftragte/n Ihrer/es Fakultät/Instituts und an Frau Cornelia Marx, Abteilung Internationales: [cornelia.marx@uv.hu-berlin.de](mailto:cornelia.marx@uv.hu-berlin.de)

### Angaben zur Person

Name: Hirschelmann  
 Vorname: Annika  
 E-Mail: a.hirschelmann@web.de

### Dauer und Motivation des Studienaufenthaltes

Zeitraum: 21/08/09 bis 20/12/09  
 Gastuniversität: Göteborgs Universitet  
 Land: Schweden

Motivation:

- akademische Gründe
- kulturelle Gründe
- Freunde im Ausland
- berufliche Pläne
- eine neue Umgebung
- europäische Erfahrung
- andere: Verbesserung der Sprachkenntnisse

Um nicht nur objektive Daten von Ihnen zu erhalten bitten wir Sie, uns auch Ihre subjektiven Erfahrungen mitzuteilen. Wir fordern Sie daher auf, unter den folgenden Kategorien Ihre persönlichen Einschätzungen zur Organisation und zum Auslandsaufenthalt darzulegen.

### Vorbereitung des Auslandsaufenthalts

Man sollte sich möglichst schnell um einen Wohnheimplatz bewerben da diese in Göteborg sehr begehrt sind. Das Kursangebot wurde bei mir erst relativ kurz vor Semesterbeginn online gestellt. Man kann sich aber trotzdem ziemlich gut im Internet informieren da sich die meisten Kurse einmal im Jahr wiederholen.

### Anreisemöglichkeiten zum Studienort

Ich bin nach Göteborg geflogen weil ich es als schnell und praktisch empfand. Wenn man jedoch vor hat ein Jahr dort zu bleiben, ist die Anreise mit dem Auto wohl mehr zu empfehlen weil man so einfach mehr Sachen mitnehmen kann.

### Vorstellung der Gastuniversität

Vom 24. – 28.08. gab es eine Einführungswoche in der es die verschiedensten Veranstaltungen gab. Die Uni und die verschiedenen Institute haben sich da vorgestellt und es gab sogar ein offizielles Willkommenstreffen im Rathaus für alle Erasmusstudenten.



### **Beurteilung der Lehrveranstaltungen und Lernbedingungen**

Ich fand das Lehrangebot an der Uni toll. Die Kurse waren sehr vielfältig und interessant. Die Dozenten waren sehr nett und das Verhältnis ist sehr entspannt. Ich fand das Studieren dort sehr angenehm da man nur ein oder zwei Kurse gleichzeitig hat und sich so besser auf den jeweiligen Kurs konzentrieren kann.

### **Sprachvoraussetzungen und Sprachkompetenzen**

Es gab viele Kurse auf Englisch aber wenn man schon relativ gute Schwedischkenntnisse hatte, konnte man auch problemlos an schwedischsprachigen Kursen teilnehmen wenn man das mit den Dozenten abgesprochen hatte.

### **Wohnmöglichkeiten und Empfehlungen**

Ich habe im Olofs gewohnt und war damit sehr zufrieden. Es ist mit ca. 330€ / Monat das günstigste Wohnheim und es liegt sehr zentral. Zu den Humanisten läuft man 10 Min. und ins Stadtzentrum sind es ca. 20 Min. Man teilt sich die Küche mit 3 –7 Personen und das Zimmer mit Bad ist ca. 17m<sup>2</sup> groß. Es gibt noch ca. 5 andere Wohnheime für Erasmusstudenten aber die sind teilweise wirklich sehr teuer.

### **Finanzierung und zu berücksichtigende monatliche Ausgaben**

Es ist sicher nichts neues, dass Schweden ein ziemlich teures Land ist und somit muss man für Göteborg, je nach dem wie man lebt, schon 100- 200 € mehr im Monat einplanen.

### **Freizeitaktivitäten**

Die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sind in Göteborg nahezu unbegrenzt. Von Kultur über Sport bis hin zu Natur ist alles dabei. Es gibt unendlich viel zu sehen. Einen Ausflug auf die Schären sollte man unbedingt machen. Ich kann das Fysiken sehr empfehlen. Das ist ein Sportcenter für Studenten wo das Angebot an Kursen sehr vielfältig ist.

### **und darüber hinaus?**

**Ich bin damit einverstanden, dass dieser Teil gegebenenfalls durch die Abteilung Internationales der Humboldt-Universität zu Berlin veröffentlicht wird.**

ja     nein

Welche Aspekte Ihres ERASMUS Aufenthalts gefielen Ihnen besonders?

Ich fand es sehr interessant und angenehm ein anderes Studien- bzw. Lernsystem kennen zu lernen. Des weiteren hat mir der Auslandsaufenthalt sehr dabei geholfen meine Sprachkenntnisse zu verbessern.



Können Sie sich im Ergebnis Ihrer Erfahrungen durch ERASMUS eher vorstellen nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zu arbeiten?

ja     nein

Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen bei Ihrem beruflichen Weiterkommen helfen wird? (Skala 1-5, 1 = überhaupt nicht, 5 = hervorragend)

1     2     3     4     5

Bitte beurteilen Sie ganz allgemein Ihren ERASMUS-Aufenthalt!  
(Skala 1-5, 1 = unbefriedigend, 5 = hervorragend)

1     2     3     4     5

Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Programm verbessert werden?